

Liebe Aniferinnen, liebe Anifer!

Die Corona-Krise und ihre Folgen haben uns alle hart getroffen und werden uns in sehr vielen Lebensbereichen vor große Aufgaben stellen. Obwohl es nun seit 1. Mai 2020 laufend zu schrittweisen Lockerungsmaßnahmen kommt, wird aus heutiger Sicht die noch vor einigen Monaten für uns ganz selbstverständlich erscheinende Normalität leider länger auf sich warten lassen.



Die Anzahl der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen wird von Tag zu Tag deutlich geringer. Gleichzeitig werden wir immer häufiger auf unsere **Eigenverantwortung** hingewiesen. – Was genau unter dieser Eigenverantwortung zu verstehen ist, ist für jede/n Einzelne/n persönlich noch schwer abzusehen!

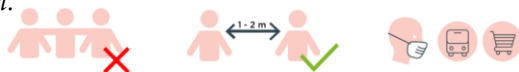
Sehr wahrscheinlich werden wir in nächster Zeit auf den Besuch und die Kaufkraft eines Großteils der internationalen Touristen der vergangenen Jahre verzichten müssen. Es bleibt zu hoffen, dass es den politisch Verantwortlichen gelingt, gemeinsam mit unseren bayerisch/deutschen Nachbarn auch den **regionalen und kleinräumigen grenzüberschreitenden Verkehr** bald wieder in Gang zu bringen.

Deshalb sind alle heimischen Betriebe und ihre Mitarbeiter/innen jetzt besonders auf die Solidarität der Bürger/innen in unserem Land angewiesen. Unter dem Motto: „**Mir ist's nicht egal, ich kauf lokal**“, können Sie mit Ihren Kaufentscheidungen und mit Ihrer Wahl von Gastbetrieben, Wochenend- oder Urlaubszielen wesentlich zur erfolgreichen Stärkung der heimischen Betriebe, zum Sichern wertvoller Arbeitsplätze und damit zur positiven Entwicklung, zur raschen Erholung der österreichischen Volkswirtschaft beitragen.

Ab 1. Mai 2020 - Lockerungsmaßnahmen in der Gemeinde Anif nach Aufhebung der Ausgangsbeschränkungen:

Die aktuelle Lage macht es möglich, das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben schrittweise wieder in Richtung „Normalität hochzufahren“. Alle Schritte sind dabei so zu sehen, dass dadurch das Ziel der Eindämmung von COVID-19 nicht gefährdet wird.

- Der Sicherheitsabstand von mindestens einem Meter zu Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, muss weiterhin eingehalten werden.
- Die Bestimmungen zum Tragen von Schutzmasken bleiben aufrecht.
- Regelmäßiges Händewaschen oder Desinfektion



Energiespartipp:

Bei der Zubereitung von Speisen mit langen Garzeiten kann der Energieverbrauch durch den Einsatz von Isolierpfanne und Dampfkochtopf etwa um die Hälfte reduziert werden.

Kinderbetreuung

Auch in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen können wir uns langsam wieder in Richtung Normalbetrieb bewegen. Die Anzahl der betreuten Kinder steigt von Woche zu Woche und so füllen sich unsere Häuser wieder hörbar mit fröhlichem Kinderlachen.

Gerade die Kinder in den vorschulischen Betreuungseinrichtungen wollen wir, zur besseren Nachvollziehbarkeit der Kontakte, die nächste Zeit noch getrennt in ihren Gruppeneinheiten und in abgeteilten Gartenbereichen betreuen.

Um die Zahl der Kontakte im Haus zu minimieren, werden die Kinder von den Pädagog/innen noch einige Zeit bei der Eingangstüre abgeholt bzw. zurückgebracht.

Die Leiterinnen und Pädagog/innen bedanken sich bei allen Familien für die großartige Unterstützung in den letzten herausfordernden Wochen und freuen sich auf ein Wiedersehen.

Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist ab Montag, den 18. Mai 2020 für den Parteienverkehr wieder geöffnet und sind wir zu folgenden Öffnungszeiten für Sie erreichbar:

MO und MI	von 07.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr
DI und DO	von 07.30 bis 12.00 Uhr
FR	von 07.00 bis 12.00 Uhr

Die Gemeinde soll vorerst über zwei unterschiedliche Eingänge (Haupteingang und Gemeindsaal über Parkplatz) betreten werden, da die Gemeindemitarbeiter/innen in zwei Teams, in getrennten Räumlichkeiten, aufgeteilt sind. Eine genaue Beschilderung, welche Mitarbeiter/innen bzw. welche Abteilung wo für Sie erreichbar ist, finden Sie vor den Eingängen. Bei Ihrem Besuch treten Sie bitte zum Schutz unserer Mitarbeiter/innen und zu Ihrem eigenen Schutz nur einzeln ein, halten Sie ausreichend Abstand und tragen Sie Nasen-Mundschutz!

Recyclinghof

Der Recyclinghof ist inzwischen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten befahrbar. Die gleichzeitige Zufahrt ist auf fünf Autos beschränkt, die Zufahrt mit Anhänger ist erlaubt, Zufahrt für (Klein-) LKWs ist noch

nicht gestattet. Auch Problemstoffe können seit Montag, 11. Mai 2020 wieder entsorgt werden. Abfall darf weiterhin nur in haushaltsüblichen Mengen, nur mit Tragen eines Mund-Nasenschutzes, entsorgt werden, pro Auto darf nur eine Person aussteigen.

Für Entsorgungsfahrten von Firmen – kontaktieren Sie bitte vorher das Gemeindeamt: unter Tel. 06246/72304 oder Tel. 0664/88926381

Projekt Neubau Volksschule Anif

Die Planungen und Vorbereitungen für den Neubau der Volksschule Anif schreiten ungebremst voran. Die Containerschulanlage wird voraussichtlich im Juli 2020 fertig gestellt und kann der Unterricht pünktlich im Herbst beginnen.

Terminavis für Eltern

Infoveranstaltung Neubau Volksschule

Anif: **Mittwoch, 17. Juni 2020, Abend**

Spielplätze

Auf Grund der gültigen Verordnung des Salzburger Landeshauptmannes, ist bis Ablauf des 29. Mai 2020 **das Betreten von öffentlichen Spielplätzen** sowie von Kinderspielplätzen bei Bauten mit mehr als fünf Wohnungen **verboten**. **Ausnahmen** bestehen für Kinder und Jugendliche und deren Begleit- und Aufsichtspersonen, die jedoch einen Mund-Nasenschutz tragen müssen.

Seniorenwohnhaus

Auch im Seniorenwohnhaus greifen glücklicherweise bereits die ersten Lockerungsmaßnahmen:

Seit Anfang Mai besteht für Angehörige wieder die Möglichkeit für Besuche, die Bewohner/innen im Haus sind während einer zweiwöchigen „Beobachtungsphase“ symptomfrei geblieben. Zwei Bewohner/innen sowie eine infizierte Mitarbeiterin befinden sich Gott sei Dank auf dem Wege der Besserung.

Leider sind drei Bewohner/innen mit einem positiven Corona-Befund verstorben, das trifft uns alle sehr und gilt unser ganzes Mitgefühl ihren Familien.

Buskarten

Lt. Auskunft des Salzburger Verkehrsverbundes, können ab Montag, 18. Mai 2020 wieder in allen Bussen Tickets beim Fahrer erworben werden.

Bibliothek

Lt. Verordnung der Bundesregierung kann die Bibliothek ab 19. Mai 2020 wieder geöffnet werden. Für die Dauer der Schließung der Bibliothek, auf Grund der CORONA-Pandemie, vom 16. März 2020 bis 19. Mai 2020, ist keine Übertretungsgebühr zu entrichten.

Wir ersuchen, zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und zu Ihrem eigenen Schutz, Abstand zu halten, Hände zu desinfizieren und

Nasen-Mundschutz zu tragen. Gleichzeitiger Eintritt ist nur für 5 Personen gestattet.

Veranstaltungen

Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen sind noch bis Ende Juni 2020 untersagt, Großveranstaltungen dürfen vorerst bis Ende August 2020 nicht abgehalten werden. Bei Begräbnissen gilt eine Ausnahme für max. 30 Teilnehmer/innen.

Der Anifer Maibaum im Jahr 2020 – ein ganz besonderes Zeichen

An der schönen Tradition des Maibaumes wollte die Freiwillige Feuerwehr Anif auch heuer, trotz der aktuellen Lage, festhalten. Das beliebte Dorffest dazu konnte leider nicht stattfinden.

Heuer wurde der Maibaum, um keine unerlaubten Menschenansammlungen zu riskieren, ohne Ankündigung und nicht per Hand, sondern mit maschineller Hilfe, aufgestellt. Damit hat die Freiwillige Feuerwehr Anif heuer ein ganz besonderes Zeichen für alle Bürger/innen, alle Anifer Ortsteile, alle ehrenamtlich Tätigen und alle Vereine gesetzt:



So steht der Maibaum im Jahr 2020 als besonderes Zeichen für Dankbarkeit,

Zuversicht, Zusammenhalt und Gemeinschaft in der Gemeinde Anif! - *Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Personen und Betriebe, die diese schöne Aktion unterstützt und mitgetragen haben!*

Verlautbarung - Volksbegehren

Beim Bundesministerium für Inneres wurden für folgende fünf Volksbegehren Einleitungsanträge eingebracht und diese Volksbegehren können im Eintragszeitraum von Montag, 22. Juni 2020 bis (einschließlich) Montag, 29. Juni 2020 in jeder Gemeinde unterschrieben werden. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden.

- „Klimavolksbegehren“
- „EURATOM-Ausstieg Österreichs“
- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke – JA“
- „Smoke – NEIN“

Im Gemeindeamt können Eintragungen an den angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 22. Juni 2020, von 07.³⁰ bis 20.⁰⁰ Uhr,
Dienstag, 23. Juni 2020, von 07.³⁰ bis 17.⁰⁰ Uhr,
Mittwoch, 24. Juni 2020, von 07.³⁰ bis 20.⁰⁰ Uhr,
Donnerstag, 25. Juni 2020, von 07.³⁰ bis 17.⁰⁰ Uhr,

Freitag, 26. Juni 2020, von 07.⁰⁰ bis 16.⁰⁰ Uhr,
Samstag, 27. Juni 2020, von 08.⁰⁰ bis 12.⁰⁰ Uhr,
Sonntag, 28. Juni 2020, **geschlossen,**
Montag, 29. Juni 2020, von 07.³⁰ bis 17.⁰⁰ Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragszeitraumes (29. Juni 2020), 20.⁰⁰ Uhr, durchführen. Nähere Informationen finden Sie unter www.bmi.gv.at/volksbegehren.



Stellenausschreibungen der Gemeinde Anif

Zwei **Kindergartenpädagog/innen** für unseren **Kindergarten (34 Stunden/Woche, 85 %, ab 1. September 2020)** werden gesucht. Voraussetzungen: abgeschlossene pädagogische Ausbildung (BAKIP oder BAfEP).

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sind bis 31. Mai 2020 (Datum des Poststempels) beim Gemeindeamt Anif, Aniferstraße 10, 5081 Anif, abzugeben bzw. an dieses zu senden oder per E-Mail an gemeinde@gemeindeanif.at sowie kindergarten@gemeindeanif.at.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleiterin Anneliese Maresch, Tel. 0660/45 05 414.

Ein/e **Assistent/in** oder ein/e **Helfer/in** für unseren **Schülerhort (24 Stunden/Woche, 60 %, ab sofort, als Karenzvertretung)** wird gesucht. Voraussetzungen: abgeschlossene pädagogische Ausbildung (BAKIP oder BAfEP, PH) wünschenswert.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sind beim Gemeindeamt Anif, Aniferstraße 10, 5081 Anif, abzugeben bzw. an dieses zu senden oder per E-Mail an gemeinde@gemeindeanif.at sowie schuelerhort@gemeindeanif.at.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hortleiterin Petra Berlinger, BEd, Tel. 0660/23 68 450, wenden.

Ein/e **Pädagoge/in** und ein/e **Assistent/in** oder ein/e **Helfer/in** für die **Krabbelgruppe (34 Stunden/Woche, 85 %, ab 1. September 2020)** wird gesucht. Voraussetzungen: abgeschlossene pädagogische Ausbildung (BAKIP oder BAfEP, PH) - bei der Stelle als Assistent/in wünschenswert.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sind bis 15. Juni 2020 (Datum des Poststempels) beim Gemeindeamt Anif, Aniferstraße 10, 5081 Anif, abzugeben bzw. an dieses zu senden oder per E-Mail an gemeinde@gemeindeanif.at sowie krabbelgruppe@gemeindeanif.at.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Krabbelgruppenleiterin, Bianca Freundlinger, Tel. 0660/2962535.

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie an der Amtstafel sowie auf unserer Homepage (www.anif.salzburg.at).

Defibrillatoren in allen drei Ortsteilen



In Kürze werden durch die Gemeinde Anif, in allen drei Ortsteilen, öffentlich zugängliche Defibrillatoren installiert. Hier die dafür vorgesehenen Standorte:

- Anif, Gemeindeamt, Durchgang zum Parkplatz
- Neu-Anif, Ahornstraße, Gasthof Assisi (straßenseitig)
- Niederalm, Seniorenwohnhaus, Seiteneingang Spielplatz



Defibrillatoren können Leben retten, sie helfen bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand und Herzrhythmusstörungen bis zum Eintreffen der Rettung die wichtige Erstversorgung zu leisten. Bei den erworbenen Geräten handelt es sich um „Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED)“, sogenannte Laien-Defibrillatoren.

Die Geräte sind so konzipiert, dass zunächst eine **computergesteuerte Messung der Tätigkeit des Herzens** vorgenommen wird, bevor im entsprechenden Notfall **ein Impuls oder ein Schock ausgelöst** werden. Während des Ablaufs wird der/die **Laienhelfer/in** durch den Defibrillator selbst **schrittweise angeleitet**.

Gottesdienstfeiern im Pfarrverband Anif, Niederalm, Rif

Ab 15. Mai 2020 kann in allen **drei Pfarrkirchen** des Pfarrverbandes wieder Gottesdienst gefeiert werden, jedoch unter Einhaltung folgender **besonderer Auflagen** (zur Eindämmung der Ausbreitung des Covid-19 Virus):

- Es darf nur mit einer **begrenzten Zahl an Gottesdienstteilnehmer/innen** gefeiert werden, weshalb in den Pfarren eigens ein **Anmeldesystem** eingerichtet wurde.
- Alle Gottesdienstbesucher/innen müssen während der gesamten Dauer des Gottesdienstes einen **Mund-Nasen-Schutz** tragen und werden **an der Kirchentür** von einer, vom Pfarrgemeinderat beauftragten Person, begrüßt, welche Handdesinfektionsmittel anbietet, den jeweiligen Sitzplatz zuweist und den Einlass der angemeldeten Personen regelt.

Gottesdienstangebot und Anmeldesystem:

Anif	Samstag	19.00 Uhr	Niederalm	Mittwoch	08.00 Uhr	Rif	Donnerstag	19.00 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr		Sonntag	09.00 Uhr		Sonntag	10.15 Uhr

Bitte **melden** Sie sich **unbedingt** für alle oben angeführten Gottesdienste **in Ihrer Pfarre an!**

Anif: Mo – Fr, von 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 06246/72375 od. Mail: pastass.anif@pfarre.kirchen.net

Niederalm: Mo, Mi, Fr, von 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 06246/72421 od. Mail: peter.roeck@pfarre.kirchen.net

Rif: Mo, Di, Do, Fr, von 9.00 - 12.00 Uhr, Tel. 06245/78155 od. Mail: pastass.rif@pfarre.kirchen.net

Die Anmeldungen werden in chronologischer Abfolge berücksichtigt. **Anmeldeschluss** ist jeweils Freitag, 12.00 Uhr, vor dem betroffenen Sonntag. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie sich **im Moment nur für jeweils einen** Gottesdienst anmelden können.

*Wir freuen uns darauf, wieder mit Ihnen Gottesdienst zu feiern!
Pfarrer Peter Röck, Christina Roßkopf PA und die Obleute der Pfarrgemeinderäte*



Dr. Wolfgang Jungschaffer verstarb im 90. Lebensjahr

Professor, Dr. Wolfgang Friedrich Jungschaffer, Chorherr des Stiftes Reichersberg ist am 5. Mai 2020, im 90. Lebensjahr, im 70. Jahr seiner Ordensprofess und im 66. Jahr seines Priestertums verstorben.



Sein beruflicher Weg führte ihn 1977 nach Salzburg, wo er auch für einige Jahre als Professor an der Pädagogischen Akademie lehrte. In den letzten Jahrzehnten lebte Professor Jungschaffer in Anif, wo er in der Pfarre St. Jakob am Thurn sowie bis zuletzt in der Pfarre Anif für Gottesdiensttaushilfen zur Verfügung stand. Er hat auch am gemeinschaftlichen Dorf- und Vereinsleben in seiner lieb gewonnenen Gemeinde Anif stets gerne teilgenommen und wird uns allen sehr fehlen. Anif wird Professor Jungschaffer in würdiger Erinnerung behalten!

Am Donnerstag, 14. Mai 2020, von 9 bis 18 Uhr und am Freitag, 15. Mai 2020, von 8 bis 10.30 Uhr gab es in der Pfarrkirche Anif **Gelegenheit zur Verabschiedung vom Verstorbenen**. Das Begräbnis findet im engsten Kreis, unter Einhaltung der Pandemie-Schutz-Regelungen, am Pfarrfriedhof Anif statt.

Einen Gedenkgottesdienst im Stift Reichersberg wird es zu einem späteren Zeitpunkt geben.

First Responder - Rotkreuz-Ersthelfer auf Motorrädern unterwegs



Berufsverkehr und Stau sind seit März 2020 für die First Responder des Roten Kreuzes im Bereich Anif und Grödig kein großes Problem mehr. Mit zwei Rettungs-Motorrädern können sie die Einsatzorte jetzt wesentlich besser erreichen.

Mitte März erfolgte die Übergabe von zwei Rettungs-Motorrädern in Niederalpin, am Betriebsgelände der Firmen Kiska und KTM-technologies, welche gemeinsam mit zahlreichen weiteren Spender/innen aus Anif,



Grödig und den umliegenden Ortschaften die Anschaffung der beiden Motorräder inklusive Blaulichtanlage ermöglicht haben.

Die Motorräder werden in Zukunft von den beiden erfahrenen mobilen Erstversorgern, den First Respondern, **Alfred Steinbacher** und **Kurt Waldhör** gefahren, um noch vor dem Eintreffen des alarmierten Rettungsdienstes zu helfen und die Lage am Einsatzort zu erkunden.

Die Motorräder sind bestens ausgestattet mit Boxen, in denen wichtiges Einsatzmaterial wie ein Defibrillator, ein Erste-Hilfe-Set oder Sauerstoff etc. transportiert wird.

„Wir sind damit nicht nur besser bei Stau unterwegs, sondern können auch rascher bei den Patienten sein, auch wenn der Einsatzort schwieriger erreichbar ist. So gewinnen wir Zeit und leisten für den alarmierten Rettungsdienst wichtige Vorarbeit“, betonen die beiden First Responder.



Die Übernahme der jährlichen Betriebskosten für die nächsten fünf Jahre haben die Gemeinden Anif und Grödig bereits zugesagt.



Durchgehende Sommerbetreuung 2020 für Anifer Kinder

Kinderbetreuungseinrichtungen

Als familienfreundliche Gemeinde Anif wollen wir heuer im Sommer die Familien, die aufgrund der Corona-Krise bereits viele ihrer Urlaubstage konsumieren mussten, aktiv unterstützen.

Deshalb werden heuer alle Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde während der Sommermonate durchgehend, zu den üblichen Öffnungszeiten, offenhalten. Für die Familien ist während der Monate Juli und August auch eine wochenweise Anmeldung möglich und wird die Abrechnung aliquot erfolgen.

Anmeldungen sind bis 25. Mai 2020 für die Bedarfserhebung abzugeben bzw. zu mailen, wir benötigen diese für die Personalplanung. Die Verrechnung der Sommerbetreuung erfolgt jeweils im Nahhinein nach tatsächlichen Betreuungstagen.

kindergarten@gemeindeanif.at

schuelerhort@gemeindeanif.at

krabbelgruppe@gemeindeanif.at

Wir hoffen, Ihnen die Planung des Sommers hiermit zu erleichtern und bedanken uns auf diesem Wege für das konstruktive Mitwirken seitens der Eltern in den letzten Wochen!



Sommerferienprogramm der Gemeinde Anif



Auch für 2020 hat die Gemeinde ein Kinder-Sommerferienprogramm für den Zeitraum von 20. bis 31. Juli 2020 sowie von 10. bis 21. August 2020 geplant.

Nach der derzeit gültigen Rechtslage ist das Abhalten unseres Sommerferienprogramms in der gewohnten Form noch nicht möglich und war zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Gemeindefinformation noch nicht absehbar, ob und wie sich die vielen maßgeblichen Beschränkungen bis zu Ferienbeginn noch ändern/lockern werden.

Wir werden alles daransetzen, um das beliebte Sommerferienprogramm für Anifer Kinder, wenn irgendwie möglich (falls nötig in abgewandelter/eingeschränkter Form) auch heuer wieder anbieten zu können. Sobald wir

ausreichend Konkretes wissen, werden wir darüber berichten. Gerne können wir Sie auch persönlich per Email informieren, sobald Entscheidungen seitens der Bundes- bzw. Landesregierung gefallen sind. Geben Sie uns dazu bitte Ihre Mailadresse an gemeinde@gemeindeanif.at mit dem Betreff „Sommerferienprogramm“ bekannt.

An dieser Stelle möchten wir nochmals auf die heuer durchgehende Sommerbetreuung in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen verweisen (s. oben).

Termin-Vorankündigung:

Lernen mit allen Sinnen - study and have fun - Englisch

31.08.2020 – 04.09.2020

Lernstoff des Vorjahres wiederholen mit Leichtigkeit & Spaß –
für 1. - 2. Kl. Gymnasium und NMS

Lernen mit allen Sinnen - Deutsch und Mathematik

07.09.2020 – 11.09.2020

Lernstoff des Vorjahres wiederholen und lernfit in das neue Schuljahr starten
für 1. Kl. bis 4. Kl. VS und 1 Kl. Gym./NMS

Beides wird voraussichtlich wegen Schulneubau im Pfarrheim Niederalm stattfinden!

Information/Anmeldung: Regina Lindner-Wiesner,
regina.lindner-wiesner@sol.at, Tel. 0664/88 60 22 84

Wir hoffen sehr, dass bis zum angesetzten Termin derartige Veranstaltungen wieder möglich sein werden.

Saisonkarten für den Kletterpark Anif



familienfreundliche gemeinde

Die familienfreundliche Gemeinde Anif fördert heuer erstmalig für Anifer Gemeindebürger/innen die Saisonkarten für den Kletterpark im Waldbad Anif. Die Saisonkarten sind bitte bis Ende Juni per Email an office@kletterpark-salzburg.at zu bestellen.

Erwachsene ab 18 Jahre: € 135,- (Normalpreis € 200,-)

Jugendliche 14-17 Jahre: € 105,- (Normalpreis € 150,-)

Studenten: € 105,- (Normalpreis € 150,-)

Kinder bis 13 Jahre: € 70,- (Normalpreis € 100,-)



Zu jeder Saisonkarte gibt es einen Gutschein für einen Eintritt in das Erlebnisbad Aqua Salza, Golling.

Ermäßigtes Schwimmvergnügen im Waldbad



Die Gemeinde Anif gewährt auch heuer wieder allen Ortsbewohner/innen beim Ankauf eines 10er-Blocks für das Waldbad Anif einen Zuschuss. Auch der Betreiber nimmt eine Ermäßigung vor und so kostet ein 10er-Block für Erwachsene € 35,00 und für Kinder, Jugendliche, Studenten, Präsenzdienler und Senioren lediglich € 20,00. Die vergünstigten Blöcke sind im Gemeindeamt erhältlich.



Terminankündigung - Mittwoch, 16. September 2020

Senior/innen-Ausflug

Auch für heuer ist wieder ein Gemeinde-Senior/innen-Ausflug geplant.

Merken Sie sich diesen Termin bitte vor!

Wir hoffen sehr, dass bis zum angesetzten Termin derartige Veranstaltungen wieder möglich sein werden.

Anmeldungen zum Musikunterricht 2020/21

musikum

Das Musizieren hat nicht nur in Krisenzeiten eine stärkende Kraft, die Musik ist für viele Kinder, Jugendliche sowie auch Erwachsene ein wichtiges Lebenselixier. Das zeigt und bewährt sich besonders jetzt in Zeiten von Corona. Mit kreativen Lösungen, wie „Distance Learning“, damit wird die musikalische Ausbildung auch in schwierigen Zeiten in einem hohen Ausmaß sichergestellt.

Für die Planung des Unterrichts im nächsten Schuljahr laden wir alle Musikinteressierten noch zur Anmeldung bis Ende Mai ein. Zu allen Fragen rund um den Musikunterricht beraten wir Sie gerne – kontaktieren Sie uns per E-Mail an groedig@musikum.at oder telefonisch (06246/75093 - 10).

Salzburg radelt



BYPAD
BICYCLE POLICY AUDIT



Mit 20. März 2020 startete auch heuer wieder die Aktion „Salzburg radelt“. Eine gute Gelegenheit, sich bewusst im Alltag fit zu halten und die Umwelt zu schonen und warten auch heuer wieder tolle Preise auf Sie: Fahrradreisen, Radzubehör, Falträder und eBikes!

Bis 30. September 2020 dauert die Hauptaktion, die von vielen Sonderaktionen aufgelockert wird. **Wer radelt zur Arbeit!** Von 1. bis 31. Mai 2020 findet die Sonder-Aktion für Berufstätige statt. Wer in diesem Zeitraum mehr als 10 Tage zur Arbeit geradelt ist, hat Chancen auf Sonderpreise.

Weitere Informationen & Anmeldung unter www.salzburg.radelt.at

Gratiskompost am Recyclinghof



Auch heuer erhalten unsere Ortsbewohner/innen wieder gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten „Florakraft Biokompost“ am Recyclinghof Anif (solange der Vorrat reicht), als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung.

Müll auf Feldern und Weiden - eine tödliche Gefahr für Tiere



Die Anzahl der Personen, die Erholung in der Natur suchen, nimmt stetig zu und häufig sind Spaziergänger, Läufer und Hundebesitzer bei ihren Ausflügen in die Natur auf Privatgrund der Land- und Forstwirte/innen unterwegs und richten großen Schaden an.

Es ist erschreckend, wie viel Müll (insbesondere Aludosen, Fast-Food-Verpackungen, gefüllte Hundekotbeutel, Kartons, Plastik- und Glasflaschen, Zigarettenstummel, Silvester-Raketenteile etc.) rücksichtslos von Spaziergänger/innen wie auch Autofahrer/innen mutwillig oder gedankenlos in die Natur, in die Felder „entsorgt“ wird. Dies wird jedes Jahr nach der Schneeschmelze besonders deutlich, wenn die Landwirte/innen ihre Wiesen und Felder auf den bevorstehenden Erntezyklus vorbereiten und von diesen Hinterlassenschaften säubern.



Erschwerend kommt noch hinzu, dass Fremdkörper, wie z.B. kleingehäckselte Aludosen, Plastik- und auch Glasflaschen, wie auch Hundekot im Futter **fatale Folgen für die Kühe haben können, sodass diese qualvoll verenden! - Das unsagbare Leid dieser Tiere will und kann sich niemand vorstellen, auch nicht die Kosten für den Tierarzt, selbst wenn er die Tiere oft nicht mehr retten kann. Darüber wird viel zu selten gesprochen.**

Mit ihrer konsequenten und harten Arbeit machen es Land- und Forstwirte/innen auch in unserer Gemeinde überhaupt erst möglich, dass wir in dieser wunderschönen Kulturlandschaft leben können! Generell und auch speziell dafür haben sie sich einen rücksichtvollen Umgang mit ihrem Hab und Gut durch uns alle verdient!

Deshalb:

- Hinterlassen Sie bitte keinen Müll, auch wenn der nächste Mülleimer erst 100 Meter oder noch weiter entfernt ist!
- Lassen Sie bitte Ihren Hund nicht freilaufen oder tiefe Löcher in die Felder graben (Sie wollen es bei sich zu Hause ja auch nicht)!
- Spazieren Sie nicht über saftgrüne Wiesen, das richtet Schaden an, mindert den Ernteertrag und ist verboten!

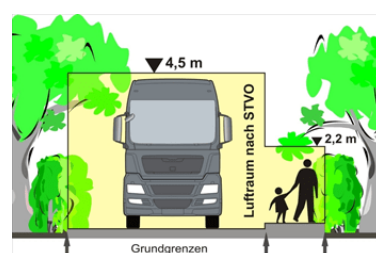
Erfreuen Sie sich ruhig weiterhin an der schönen Landschaft in unserer Gemeinde! Bitte bewahren wir uns aber durch ein **respektvolles Miteinander, die gemeinsame Freude, den gemeinsamen Genuss** beim reizvollen Anblick unserer Wiesen, Felder und Wälder, die schließlich die Lebensgrundlage von uns allen sind. *Danke allen Land- und Forstwirte/innen*

Schneiden von Bäumen und Sträuchern entlang der Straßen

Leider gibt es wieder Beschwerden, dass Bäume, Sträucher und Hecken zu weit in die Straßen und Gehsteige hineinragen und dadurch die Verkehrssicherheit beeinträchtigt wird. Wir dürfen Sie daher dringend ersuchen, diese, wie in der Straßenverkehrsordnung, StVO vorgesehen, bis an die Grundgrenze zurück zu schneiden.

Darüber hinaus gilt, im Sinne guter nachbarschaftlicher Beziehungen, die Empfehlung,

Tätigkeiten, wie z.B. Rasenmähen, nicht während der Mittagszeit sowie nicht an Sonn- und Feiertagen durchzuführen.



Danke für Ihr Verständnis!

Knöterich und Springkraut sind Ihnen ein Dorn im Auge?



Auch heuer werden wieder freiwillige Helfer/innen gesucht.



Bereits im vergangenen Jahr rückten zahlreiche Freiwillige aus, um die Au an der Königseeache von den Neophyten, dem Japanischen Staudenknöterich und Nepalesischen Springkraut zu befreien. Leider war es damit bei Weitem nicht getan, sondern kann nur eine konsequente, systematische, über mehrere Jahre andauernde „Bekämpfung“ an denselben Standorten zum gewünschten Ziel führen. Ergänzend haben auch im Vorjahr viele Spaziergänger/innen mitgeholfen – bitte legen Sie auch heuer wieder die Pflanzen im Gelände und nicht auf dem Weg ab.



Helfer/innen sollten lange Hosen, lange Ärmel und Handschuhe tragen. Für die Wurzeln des Knöterichs benötigen wir außerdem Spaten und gute Gartenscheren.

Treffpunkt: jeweils Samstag, 20.6, 27.6. und 11.7.2020, jeweils um 9.00 Uhr, Recyclinghof.

Organisation: Frau Hadmut Glatz, Tel. +43 650 2240539, haglatz@drei.at - wir freuen uns über jeden Helfer!

Danke für die Spende von mehr als 150 handgenähten Masken!



Ein besonderer Dank gilt der Familie Kathrin Blümel/Manuel Labacher aus Niederalm für die Spende von mehr als 150 handgenähten Schutzmasken für die Bewohner/innen im Seniorenwohnhaus und Mitarbeiter/innen der Kinderbetreuungseinrichtungen und der Gemeinde!

Die schönen Masken wurden im Seniorenwohnhaus anlässlich der Muttertagsfeier, gerade rechtzeitig zur Wiedereinführung der Besuchsmöglichkeiten, an die Bewohner/innen, verteilt – ihre Freude war riesengroß! **Herzlichen Dank!**

Danke für alle musikalischen Grüße

Danke allen Musikern, die uns in den vergangenen Wochen mit ihren schönen Klängen verwöhnt haben! Besonderer Dank auch dafür, dass immer wieder Musiker/innen rund um unser Seniorenwohnhaus für unsere Bewohner/innen aufspielten.



Anifer Nachbarschaftshilfe weiterhin aufrecht

HOTLINE 06246 / 72304



Gemeinsam mit mehr als 50 ehrenamtlichen Helfer/innen hat die Gemeinde Anif diese Nachbarschaftshilfe ins Leben gerufen. Mit dem Ziel, die Versorgungssicherheit für ältere Ortsbewohner/innen, Menschen mit Erkrankungen oder Personen in Notlagen zu gewährleisten.

Bitte haben Sie keine Scheu anzurufen – wir helfen gerne!

Prompt und unkompliziert: Die Nachbarschaftshilfe erfolgt bargeldlos und völlig kontaktfrei. Sie wird über das Gemeindeamt koordiniert und abgerechnet, mehr als 50 ehrenamtliche Helfer/innen stehen uns zur Seite. **An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für Ihre Mitbürger/innen eingesetzt haben und auch in Zukunft einsetzen werden!**

Vollautomatisches öffentliches WC in Niederalm

Hinter der Aussegnungshalle in Niederalm wurde eine vollautomatische, behindertengerechte öffentliche Toilette errichtet, die ab sofort benützt werden kann.

Nach dem Einwerfen einer **50 Cent-Münze** drückt der Besucher den Zugangsknopf, der die automatische Öffnung der Toilettentür bewirkt. Im Inneren findet der Benutzer ein perfekt gereinigtes, desinfiziertes und getrocknetes WC, mit Geländer zum Festhalten, Kleiderhaken, Stützklappgriffen, Handwaschbecken mit Wasser- und Seifenspender sowie Heißluft-Händetrockner.



Haben Sie GEM2GO bereits installiert?



Mit dieser Gemeinde-Info- und Service-App erhalten Sie auf www.gem2go.at alle Informationen und Services rund um die Gemeinde Anif aus erster Hand!

Mit dem Kalender in GEM2GO haben Sie eine Übersicht über aktuelle Amtstermine, Termine der Müllentsorgung oder Veranstaltungen in der Gemeinde! Mit der integrierten Push-Nachrichten-Funktion können Sie sich über Neuigkeiten auf der Amtstafel informieren oder an die für Sie relevanten/wichtigen Termine erinnern lassen!

Kraft und Lebensfreude tanken am Granitpilgerweg.

Auf unterschiedlichen Wegen entdecken, was uns Kraft gibt, was aber auch Kraft von uns selbst fordert, was durchatmen lässt, uns aber auch atemlos macht. Auf unterschiedlichen Wegen am Fluss, im Wald, über Äcker und Dörfer durch Täler und über Berge in dieser vom Granit und Wasser geprägten Landschaft.

Gemeinsam durch das Wunder der Schöpfung pilgern, einfache Wege des Lebens entdecken, den wohltuenden Rhythmus für sich und die Welt erahnen sowie an Kraftorten innehalten. Granit ist sehr schwer und hart aber gleichzeitig porös und empfindlich. Granit kommt in unzähligen Farbvarianten vor, so wie die Varianten der Lebensstile.

Bei dieser Wanderung wollen wir, in der vom Granit geprägten Landschaft, unseren Lebensstil reflektieren und damit gemeinsam mehr Verantwortung für die Schöpfung übernehmen.

Der Weg führt uns an vier Tagen insgesamt ca. 90 Kilometer und ca. 1.700 Höhenmeter durch das Mühlviertel von St. Martin nach Neufelden, dann weiter bis Haslach, von dort bis St. Johann am Wimberg, im Anschluss zurück nach St. Martin und mit Bus und Zug nach Hause. Sowohl bei der Unterbringung, wie beim Pilgern selbst, werden wir allen dann gültigen Regelung, zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Corona Virus, voll entsprechen.

- Datum: Donnerstag, 20. 8. 2020 bis Sonntag, 23. 8. 2020
- Begleitung des Granitpilgerweges: Robert Gehmacher und Sebastian Schneider
- Veranstalter des Granitpilgerns: Pfarre Niederalm
- Anmeldung bei: sebastian.schneider@seelsorge.kirchen.net oder 0676 8746 2495

Aktion - „Kinder aus Anif grüßen Senior/innen in Anif“

Um unsere Senioren/innen in der Gemeinde Anif, in der derzeit schwierigen Zeit, eine kleine Freude zu bereiten, haben wir diese Aktion vor einigen Wochen gestartet. Kinder aus Anif malten und bastelten dafür. Wir druckten diese Werke auf Grußkarten, die dann an die älteren Leute zB mit Essen auf Räder, Nachbarschaftshilfe, im Seniorenwohnhaus etc. ausgeteilt wurden.

Wir wollen diese Aktion, auf Grund des großen Anklanges, gerne fortsetzen.

Liebe Anifer Kinder!

Vielen lieben Dank für Eure vielen Bilder, Eurer Malereien und Basteleien. Wir haben bereits ganz viele positive Rückmeldungen bekommen, unsere gemeinsame Aktion fand bereits sehr großen Anklang.

Bitte malt weiter Bilder, fotografiert sie oder scannt sie ein und schickt sie dann per E-Mail an gemeinde@gemeindeanif.at, mit folgendem Betreff: „Kinder aus Anif grüßen Senior/innen in Anif“.

Unsere Senior/innen freuen sich immer wieder über neue Bilder. Also, wann immer Ihr daran denkt, könnt Ihr neue Bilder schicken. Danke schon jetzt für Eure tolle Mithilfe!



Ein kleiner Auszug der Bilder unserer Anifer Kinder

Als Bürgermeisterin ist es mir ein Anliegen, alle Bürgerinnen und Bürger rasch und umfassend zu informieren. Deshalb werden wir auch in dieser Phase weiterhin verstärkt auf unsere Homepage <https://www.anif.salzburg.at/> und <https://www.gem2go.at/Anif> setzen, über die wir bereits sehr viele Personen erreichen. Wir ersuchen Sie an dieser Stelle, diese Informationen auch an jene Menschen weiterzugeben, die nicht online sein können.

Gesucht wird

♦ **Haushaltshilfe** für kleines Haus in Anif-Mühlei gesucht, 10 h/Woche (tierlieb, gute Deutschkenntnisse), Tel. 0676/6664900

♦ **größere Wohnung**, Haus bzw. Hausteil mit Garten zur Miete (mind. 90 m²), Tel. 0664/2250070

♦ **1-2 Zi.-Wohnung** od. Garconniere in Sbg.-Süd, Tel. 0660/7140791, Mail: evelyn.maier@sbg.ac.at

♦ Nachmieter für 1 Zi.-Dachterrassenwohnung in Niederalm (45 m² + 20 m²), hochwertige Küchen- u. Badausstattung, elektr. Rollläden (inkl. Kellerraum u. Parkplatz, ruhige sonnige Lage, Untersbergblick), Tel. 0660/4613678

♦ Nachmieter für **Großraumbüro** (ca. 200 m²) + Besprechungsraum, WCs etc. im Gewerkepark Niederalm gesucht. Tel. 06246/72304-71
Gemeinde Anif

Bis zum nächsten Mal und bleiben Sie gesund, Ihre Bürgermeisterin

